Trikot-Sponsor

Beitrag von „mick“ vom 18. März 2011, 09:45

Zitat von MaddinXY

Areva hatte aber weder etwas mit Tschernobyl, noch mit Fukushima zu tun.

Stimmt leider nicht, Maddin. In Fukushima arbeiteten sehr wohl 10 Ingenieure der Areva,, die am ersten Tag der Havarie abgezogen wurden.

Nur mal zur Info. Welche Aufgaben sie dort hatten, kann ich allerdings nicht sagen.

Areva ist der weltgrösste Hersteller von Atomanlagen und hat eigentlich bei jedem AKW die Finger drin, sei es als Berater oder als ausführende Verantwortliche.